

Zeitschrift: Bulletin der Schweizerischen Akademie der Medizinischen Wissenschaften = Bulletin de l'Académie suisse des sciences médicales = Bollettino dell' Accademia svizzera delle scienze mediche

Herausgeber: Schweizerische Akademie der Medizinischen Wissenschaften

Band: 24 (1968)

Nachruf: Rudolf Conrad Vetter-Kress

Autor: Werthemann, A.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

RUDOLF CONRAD VETTER-KRESS

25. Juni 1890 bis 3. Januar 1967

Nach längerem Leiden ist Dr. Rudolf Conrad Vetter-Kress Dienstag, den 3. Januar 1967, im 77. Altersjahr gestorben. Mit ihm ist seine Wahlheimat Basel und die ganze Schweiz um eine Führerpersönlichkeit besonderer Prägung ärmer geworden. – Am 25. Juni 1890 in Zürich geboren, dort im gepflegten Familienkreis seiner Eltern und Großeltern aufgewachsen, ergreift er das Studium der Chemie an der Technischen Hochschule in Berlin-Charlottenburg. Anschließend tritt er ausgedehnte Lehr- und Wanderjahre im In- und Ausland an, um 1928 in die Firma F. Hoffmann-La Roche & Co. AG einzutreten und in steilem Aufstieg in die oberste Leitung dieses weltweiten Konzerns berufen zu werden. Dr. Vetter war nicht nur ein hervorragender Fachmann auf dem Gebiet der Aluminiumindustrie, der Nitrocellulose, der Celloid- sowie der pharmazeutischen Chemie, sondern auch ein ausgezeichnete Organisator, dessen Kräfte nicht nur von seiner Firma, sondern auch von der Armee, welcher er als Kommandant des Zürcher Regiments und alsdann als Kommandant der Grenzbrigade 4 diente, in maximaler Weise beansprucht wurden. Daneben lag ihm die Fortbildung der jungen Akademiker besonders am Herzen. So gehörte er zu den Begründern der Stiftung für Stipendien auf dem Gebiet der Chemie und des Stipendienfonds zur Unterstützung von Doktoranden. In Dankbarkeit für das Empfangene stand er als Naturwissenschaftler der Förderung der Eidgenössischen Technischen Hochschule besonders nahe. Voller Anteilnahme unterstützte er auch die Gründung der Schweizerischen Akademie der medizinischen Wissenschaften, und der Senat der Akademie hat ihn 1954 in Anerkennung seiner Verdienste zum Ehrenmitglied ernannt. – Von seiner gewaltigen Arbeitskraft spricht besonders auch die während des Krieges durch ihn bewerkstelligte Übersetzung des Buches «Soldaten im Feuer» des Amerikaners Marshall. Auch stand er an der Spitze der Sektion Chemie und Pharmaceutica, einer vom Eidg. Volkswirtschaftsdepartement begründeten Organisation der Kriegswirtschaft. Wer das Glück hatte, mit Dr. Vetter in Berührung zu kommen, wird diese vielseitige, ausgeprägte Persönlichkeit nicht vergessen können.

A. WERTHEMANN, Basel